

PECHA KUCHA am WÄRMEPOL – ufg linz, 26.11.2014

01_BOT

gendarmeriebootshebeanlage mattsee / 97 / p / m. t. forsthuber
unrealisiert blieb die suche nach dem wesenhaften des ortes und des gebrauchs –
beziehungsweise dem wesentlichen für den ort und den gebrauch –, die zu einer dem üblichen
(hütte) gegenüber veränderten bautypologie führte.

02_TYP

die soziale stadtentwicklung fordert eine erhöhte flexibilität und erweiterbarkeit von wohneinheiten.

03_MOE

der erhöhte platz selbst wird langsam die felswand entlang gehoben, der involvierte bewegt sich
auf der bewegten fläche, den vertikalen und klimatischen bedingungen ausgesetzt, zum nächsten
horizont.

04_MRP

max-reinhardt-platz salzburg / 03 / w
das entschwinden innerstädtischer normalität erhöht die stadt zum stadtbild des städters.
der verlust des fremden geht mit dem verlust des heimischen einher. drei lautlose screens weiten
die stadt.

05_SMI

SMI lieferung – haus-erweiterung und restrukturierung / 04 / s
unrealisiert blieb der versuch, auf einem baulich bereits völlig ausgenutzten grundstück
handlungsspielraum zur verbesserung und erweiterung der räumlichen nutzungsqualität für das
wohnen im alter zu gewinnen.

06_NAT

nationalparkzentrum mittersill / 05 / w / ankauf
ensorium – der horizontale berg – expositur der unnahbaren hochgebirgsschwelle.

07_KAP

wohnen am kapellenweg / 06 / w
private wohnanteile – je wohninheit von über 30m tiefe – sind durch 4 freibereiche rhythmisiert.

08_HAL

haus 47°40'48"n/13°8'12"e / 02-07 / r
leben in der landschaft – camping für fortgeschrittene.
der raum folgt als lebensbereich keiner endgültigen abgrenzung und form.

09_PER

wir sind schon drin!! / 08 / k
gemeinsam mit periscope haben wir uns auf raumsuche begeben.

10_HOH

schüttkastenkeller hohensalzburg / 08 / p
um die beinahe 500 jahre lange geschichte erahnen zu können, wird eine anzahl von ca. 10
hörmuscheln an den raumwänden („flüsternde wände“) verteilt angebracht, welche über
wesentliche ereignisse in diesen räume berichten.

11_EMB

geistliches zentrum embach / 08 / w
der umgang mit der substanz ist solcher art, dass das alte gefüge weiterhin seinen stellenwert

behält, über das reine bild hinaus.

12_VEL

velux demohaus / 08 / w

6 individuelle räume sind durch ein netz von bewegungsräumen verbunden, aber auch voneinander selbständig.

13_SUD

salzachsteg süd, salzburg / 09 / w / ankauf / m. eugen schuler

das herüber verlassen, das drüber erreichen, dem dazwischen raum geben.

14_VIE

biennale 08 projekt - experimenteller wohnbau / 09-10 / p / m. henke und schreieck, jabornegg & palffy, marte.marte, w. pöschl / tatanka ideenvertriebsgmbh, riegler riewe, g. steixner

210 wohnungen, 7 architektenantenteams. verdichteter flachbau im 2. stock über der grossen halle.

15_ALT

wohnen am alterbach, salzburg / 10 / w / 2. rang

wohnen im raum meint damit sowohl den bezug im freiraum, als auch das wohnen innerhalb des gebauten körpers, bzw. innerhalb der wohnungsstruktur.

16_TIE

haus T, hallwang / 07-11 / r

auf dem fallenden feld wohnen – im feld wohnen = den landschaftsraum teilen, den ort der teilung verräumlichen, das hanggefälle verräumlichen = raumorganisierende situation schaffen.

17_AUS

let's have a takeaway tonight / 12 / k / galerie 5020

lieber freund, zuallererst, bitte hinterlassen sie ihren namen und wohnort auf der ausstellungswand hinter ihrem bild.

nehmen sie nun ihr bild mit zu sich nach hause, an ihren arbeitsplatz, wohin auch immer sie wollen, geben sie ihm einen passenden, neuen ort. als gegenleistung würden wir uns freuen, ein digitales bild von ihnen retour zu erhalten, wo ihr bild in seiner neuen umgebung abgebildet ist. das rückkehrende bild wird in die ausstellungswand der galerie 5020 eingefügt, die wand bringt die orte der neuen umgebungen zusammen. motiv: haus T in 100 farben.

18_NOK

alternatives mastbild nockstein / 12 / w

der wanderer auf dem den berggrat entlang laufenden wanderweg trifft auf einen hölzernen vierkantigen mastfuss – inmitten der bestehenden bäume eine pendelstütze mit minimalem bodenkontakt. der blick über die steile nordflanke ins tal kreuzt nur an einem punkt die vertikal übereinander geführten leitungsbündel.

19_SAA

wohnen saalachstrasse/rottweg, salzburg / 13 / w / anerkennung / m. carla lo

ein gebiet in sublage zum stadtkern, zwischen einfamilienhaus-flecken und gewerbehallen, acker und pflanzfläche, wiesenweg und querender hochspannungsstromtrasse – kurz, kein wohnen im park, sondern wesenseigenes wohnen genau an dieser stelle.

20_INT

integratio erneuerung / 14 / gastprofessur tu wien

sozialen spielraum schaffen: ausweitung der gesellschaftseigenen möglichkeiten durch mehr sozialen raum, aber auch entwicklung von selbstbefähigung zur stärkung von selbstbestimmung neuer mitmenschen.